

# Verlag C. V. Engelhard & Co. <sup>G.m.</sup> <sub>b. H.</sub> Hannover

Z

Nachstehend unsere jetzt geltenden Verlagspreise:

## Balser, Einfache landwirtschaftl. Buchführung

I. Band: Wirtschaftsbuch

Inhalt für ein Wirtschaftsjahr berechnet, enthält:

1. Anleitung mit den Bestimmungen des Einkommen- und Umsatzsteuergesetzes.
2. Geld- und Banktagebuch.
3. Verbrauchstabelle der wirtschaftlichen Erzeugnisse im eigenen Haushalt.

gebunden, Preis 26.40 M.

II. Band; Vermögensverzeichnis

für mehrere Jahre eingerichtet, geheftet, Preis 7.20 M.

III. Band: Abrechnungsbuch

für mehrere Jahre eingerichtet, gebunden, Preis 26.40 M.,  
Gesamtpreis 60.— M.

Diese landwirtschaftliche Buchführung, im Auftrage der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover herausgegeben, ist in den landwirtschaftlichen Schulen eingeführt und findet in der Praxis wachsendes Interesse

## Bauernbücherei

herausg. von E. NEUBERTH, vorm. Red. der „Hannov. Land- u. Forstwirtschaftl. Ztg.:

1. Heft: Dr. H. LIPSCHÜTZ. Die Anwendung des Kalkstickstoffs, auf Grund eigener Erfahrungen für bäuerliche Landwirte. 5.50 M.
  2. Heft: Dr. GRUDE. Reichsnotopfererklärung des Landwirts, ausführliche Erläuterungen mit praktischen Beispielen. 5.50 M.
  3. Heft: Dr. E. G. ZITZEN. Der Landwirt als Staatsbürger. Betrachtungen über die Stellung des Landwirts im staatsbürgerlichen Gemeinschaftsleben, Mittel zur Schulung usw. 4.50 M.
  4. Heft: Dr. GRUDE. Des Landwirts Prüfung des einstweiligen Notopferbescheides und Einspruch. 5.50 M.
  5. Heft: WILLI F. KOERNER, Diplom-Landwirt. Das Saatgut, seine Reinigung und Beizung 5.50 M.
  6. Heft: O. BRANDT, Abteilungsvorsteher der Landwirtschaftskammer. Gemeinverständliche Einführung in die Stickstofffrage; die stickstoffhaltigen Handelsdünger, ihre Herstellung, Anwendung und ihre Wirkung, gezeigt an vergleichenden Stickstoff-Düngungsversuchen. 8.— M.
  7. Heft: W. WILLEKE, Reg.-Obersekretär. Der landwirtschaftliche Betriebsunfall und seine Entschädigung. 5.50 M.
  14. Heft: F. SCHRADER. Steuerfreie Erneuerungsrücklagen für den landwirtschaftlichen Betrieb. 7.— M.
- Dr. G. COHEN. Raum und Zeit, eine metaphysische Untersuchung. geh. 2.— M.
- Dr. G. COHEN. Das Dasein Gottes, vom Standpunkt der reinen Logik geh. 2.— M.
- SEVERSERENUS. Das letzte Gesetz der Kulturmenschheit. Eine sexuelle Studie geh. 2.— M.
- ADOLF FRITZWILM ERNST. Land und Leute in Mexiko (m. Titlb.). 25jähr. Erfahrungen u. Erlebnisse eines Deutschen geb. 12.— M.
- FRICKE. Feierabend. Gesammelte Aufsätze von A. Fricke und Buchschmuck von Erich Fricke, 120 S. 6.50 M.
- Arbeiten der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover. Heft 26:
- DRECHSLER, Das Höferecht in der Provinz Hannover nebst Anhang  
QUIRLL, Das Waldgutsrecht der Zwangsaufhebungsverordnung für  
Famillengüter vom 19. Nov. 1920. 3. Auflage 24.— M.
- KNOCKE, How to write „English Commercial Letters“  
Lehrbuch für den Schriftverkehr geh. 16.— M.  
Dieses Lehrbuch ist ganz besonders für den Gebrauch in Handelsschulen und auf dem sprachwissenschaftlichen Gebiete geeignet.
- KNOCKE, Der neue Gütertarif A ohne Verkehrsordnung 2.50 M.  
B mit Verkehrsordnung 3.— M.
- KNOCKE, Einführung in die Benutzung des Telegrammschlüssels  
A deutsch und B englisch je — 30 M.
- Praktische Obstverwertung geh. 3.— M.

NEYE, Ackerbaulehre, mit Textbildern, 10. Auflage geb. 21.— M.

NEYE, Pflanzenbaulehre, mit 12 farbigen Tafeln und Textbildern,  
8. Auflage 25.— M.

NEYE, Leitfaden der Tierzuchtlehre, mit Textbildern geb. 19.— M.

NEYE, Landwirtschaftliche Betriebslehre, 1921 geb. 16.— M.

NEYE, Lehrbuch der Tierzuchtlehre ist vergriffen, die 4. Auflage er-  
scheint im Herbst 1922.Stadtplan von Gross-Hannover. Einziger Plan mit allen Vororten im  
Gesamtbilde, Strassenverzeichnis und Führer. Entwurf und  
Zeichnung von GERH. GÖRLITZ, Hannover 8.— M.Grossstadtplan von Leipzig mit allen Vororten. Entwurf und Zeich-  
nung von GERH. GÖRLITZ, Hannover 7.— M.Der Mittellandkanal in der Tasche. Führer durch das Kanalgelände,  
mit 14 Spezialkarten, 1 Übersichtskarte und 1 Verzeichnis der  
Ladestellen und Häfen 6.— M.Neueste Karte der Wanderwege im Harz. Massstab 1 : 130 000. Nach  
Vorschlägen von Harzer Verkehrs-, Bade- und Kurverwaltungen,  
Harzklubzweigen und eigenen Erkundigungen. Bearbeitet  
von GERH. GÖRLITZ, Hannover 6.— M.Neueste und beste Wegekarte der Umgebung von Hannover, Hildes-  
heim, Hameln, Minden i. W. und des Weserlandes. Massstab:  
1 : 130 000. 120 bezeichnete Wanderungen und Ortsverzeichnis.

Vergriffen, Neudruck im Frühjahr.

## Hannoversche Land- u. Forstwirtschaftl. Zeitung.

Einziges amtliches Organ der Landwirtschaftskammer. Wöchent-  
lich 32 Seiten Lexikon Jahrg. ord. 36.— M.

## Hannoverscher Landmann

14 tägig 8 Seiten Gr.-4° Jahrg. ord. 16.— M.

## Norddeutsche Zeitschrift für die gesamte tech- nische Industrie

mit der Wochenschrift des Verbandes  
techn. wissenschaftlicher Vereine. 8 tägig Jahrg. 40.— M.

## Niedersächsische Zeitung für Obst-, Gemüse- und Gartenbau.

Herausgegeben von der Niedersächs. Gesellschaft für Obst-, Ge-  
müse- u. Gartenbau. Sitz Hannover. Monatl. Jahrg. 20.— M.

## Mitteilungen des Philologenvereins für die Pro- vinz Hannover.

Herausgegeben vom geschäftsführenden Aus-  
schuss. Monatlich, Lexikonformat Jahrg. 20.— M.

Wir bieten Restauflagen älterer Werke zu bedeutend  
ermässigten Preisen an, soweit Vorrat reicht. Für Gesamtüber-  
nahme gef. direkt Anfrage erbeten.

MARCUS, Die Nebenmaterien zum Bürgerlichen Gesetzbuch in Frage  
und Antwort zur Selbstkontrolle. Bearbeitet zur Vorbereitung  
für das Referendar-Examen. Lexikonformat, 402 S. geb. 5.— M.ENGELHARD, Reichsstempelgesetz vom 15. Juli 1909 nebst Aus-  
führungsbestimmungen des Bundesrats und den Preuss. Aus-  
führungs-Vorschriften vom 14. März 1912. 3. Auflage.  
440 S. geb. 6.— M.ENGELHARD, Die reichsstempelpflichtigen Grundstücks-Übertragungen  
(Teilausgabe des Reichsstempelgesetzes vom 15. Juli 1909) für  
Gerichtsschreibereien und die Notariatsbureaus. 8°, 4. Auflage  
3.— M.ENGELHARD, Preussisches Gerichtskostengesetz und Gebühren-  
ordnung für Notare vom 25. Juli 1910. Ausgabe A für Notare.  
Mit ausführlichen Tabellen. Lexikonformat, 120 S. geb. 3.— M.ENGELHARD, Hinterlegungsordnung vom 21. April 1913, Aus-  
führungsbestimmungen zur Hinterlegungsordnung v. 5. Februar  
1914. Mit den erlassenen Ministerialverfügungen, Gesetzes-  
auszügen, Anmerkungen und ausführlichem Sachregister. 104 S.,  
kartoniert. geb. 2.50 M.